

## **ESF-geförderte Landesinnovationspromotion: Pflegebedarf und Pflegepräferenzen bei Demenzerkrankungen - Status quo, Perspektiven und zu erwartende Auswirkungen auf den sächsischen Arbeitsmarkt**

### **ESF-funded graduation concerning innovations at the Federal State level: Need for nursing care and preferences of care concerning dementia – status quo, prospects and anticipated impacts on the labor market in Saxony, Germany**

**Ansprechpartner:** Sophie Alltag, MA (Sophie.Alltag@medizin.uni-leipzig.de), Prof. Dr. Steffi G. Riedel-Heller, MPH, Dr. Janine Stein

**Beschreibung:** Das Promotionsprojekt adressiert den demografischen Wandel in Sachsen im Hinblick auf die Zunahme alter und hochaltriger Menschen im Freistaat und erlaubt eine Abschätzung des aktuellen und zukünftigen Pflegebedarfes durch Demenzerkrankungen. Demenzerkrankungen nehmen im Altersgang exponentiell zu, so dass bei den über 90-jährigen schon ca. jeder Zweite im Freistaat betroffen ist (Riedel-Heller et al., 2001). Dabei wird auf der Grundlage etablierter Alterskohortenstudien (z.B. der Leipziger Langzeitstudie in der Altenbevölkerung Leila75+, der AgeCoDe/AgeQualiDe-Studie) der Status quo der häuslichen Pflege durch pflegende Angehörige (informal care) und professionellen ambulanten sowie der institutionellen Pflege in Heimen (formal care) beschrieben, sowie deren gegenwärtige und zukünftig zu erwartenden Auswirkungen auf den sächsischen Arbeitsmarkt (pflegende Angehörige, Bedarf an professioneller ambulanter und institutioneller Pflege) aufgezeigt. Erstmals finden dabei Pflegepräferenzen nachfolgender Generationen Berücksichtigung, die in einer eigenen empirischen Erhebung untersucht werden. Das vorgeschlagene Promotionsprojekt bildet damit eine solide Grundlage für eine Versorgungsplanung alter und hochaltriger Menschen im Freistaat Sachsen. Diese versorgungsepidemiologische Studie passt sich in das Forschungsprofil *Zivilisationskrankheiten* der Universität Leipzig ein und ist zudem ein Beitrag der Leipziger Hochschulmedizin im Rahmen der „Allianz für Menschen mit Demenz“, einer Initiative der Bundesregierung und Bestandteil der Demografiestrategie, deren Umsetzung die Länder und Hochschulen in die Pflicht nimmt.

**Finanzierung:** Dieses Projekt wird durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) und den Freistaat Sachsen gefördert.

